

04.04.2016 – Nr. 5

Die Spannung steigt: Feld der ADAC TCR Germany ist komplett

- Neue Tourenwagenserie vor der Debütsaison
- Feld mit mehr als 6.000 PS, jede Menge Spannung und eine Dame mittendrin

München. Das Warten hat ein Ende: Die ADAC TCR Germany, die neue Tourenwagenserie von Europas größtem Automobilclub, steht in den Startlöchern. Fahrer, Teams und Fans fiebern der Premiere der ADAC TCR Germany vom 15. bis 17. April im Rahmen des ADAC GT Masters in der Motorsport Arena Oschersleben entgegen. Bei einem Medientag stellte der ADAC am Montag in Oschersleben das Feld für die Debütsaison der Serie vor. Elf Teams mit bis zu 22 Tourenwagen gehen an sieben Rennwochenenden in Deutschland, Österreich und den Niederlanden an den Start. Die Rennen der ADAC TCR Germany werden live von SPORT1 im Fernsehen sowie im Internet übertragen.

Junge Nachwuchstalente und motorsportbegeisterte Privat-Fahrer treten an den Rennwochenenden in jeweils zwei Sprintrennen über eine Distanz von jeweils 30 Minuten an. Die 330 PS starken Kraftpakete Seat Leon, Opel Astra, Honda Civic und VW Golf lassen die Herzen der Fans höher schlagen und garantieren Spektakel.

„Die ADAC TCR Germany bietet optimale Möglichkeiten für den Nachwuchs, die Serie schließt eine Lücke zwischen Rallye- und Formelsport“, sagt ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk. „Ein Blick auf die Startliste für die erste Saison zeigt, dass viele junge Nachwuchstalente die Chance nutzen und in der ADAC TCR Germany starten.“

„Nach vielen Monaten sehr intensiver Arbeit freuen wir uns, dass die Saison in wenigen Tagen startet und wir ein interessantes Feld mit einer Mischung aus jungen Nachwuchsfahrern, erfahrenen Tourenwagenpiloten und einer Dame präsentieren können“, sagt ADAC Motorsportchef Lars Soutschka. „Vielen Dank an alle Beteiligten für ihr hohes Engagement in den vergangenen Monaten.“

„Wir stehen wenige Tage vor dem Saisonstart der ADAC TCR Germany. Die Teilnehmerliste, die wir heute veröffentlichen ist das tolle Ergebnis einer guten Zusammenarbeit mit dem ADAC, den Fahrern und Teams in den vergangenen Monaten“, sagt Franz Engstler von Engstler Motorsport, der die neue Serie gemeinsam mit dem ADAC ausrichtet. „Eine neue Rennserie aufzubauen ist immer spannend, nun läuft der Countdown zum ersten Rennen in Oschersleben in weniger als 14 Tagen.“

Internationales Teilnehmerfeld mit einer Dame

Die neue Serie ist durchaus international aufgestellt: Teams aus fünf Nationen (Deutschland, Finnland, Italien, Schweiz und Niederlande) mit Piloten aus sechs Ländern (Deutschland, Schweiz, Finnland, Österreich, Niederlande und Großbritannien) gehen in der Premierensaison an den Start.

Das Team Target Competition aus Südtirol gewann im vergangenen Jahr den Titel in der internationalen TCR-Serie und setzt in der Premierensaison der ADAC TCR Germany auf drei neue Opel Astra. Die Fahrer Jürgen Schmarl (Österreich), Mike Beckhusen aus Berlin und der Brite Josh Files wollen an die Erfolge des Teams in der internationalen TCR-Serie anknüpfen. Schmarl ist der erfahrenste Pilot des Teams, der 42-Jährige blickt auf viele Jahre im Motorsport zurück und wird den jungen Talenten Files (25) und Beckhusen (16) mit seiner Erfahrung helfen.

Auf zwei Opel Astra vertraut auch Lubner Motorsport, der Rennstall wird ab dem dritten Rennwochenende in Oschersleben in das Geschehen eingreifen. Die Opel-Mannschaft geht mit einer schnellen Dame ins Rennen: Die Schweizerin Jasmin Preisig startet für den Rennstall aus

Georgenthal. Die 24-Jährige ist bereits seit zwölf Jahren im Motorsport aktiv. Der Fahrer des zweiten Lubner-Astra ist noch offen.

Mit drei VW Golf GTI TCR und einem SEAT Leon Cupracer stellt Liqui Moly Team Engstler gleich vier der bis zu 22 Tourenwagen. Die Nachwuchspiloten Daniel Conrad (Schweiz/19) und Tim Zimmermann (Langenargen/19) sitzen wie Tom Lautenschlager (Grafenau/17), dem amtierenden Fünften der Deutschen Kart Meisterschaft und Förderpilot der ADAC Stiftung Sport, im VW Golf GTI TCR. Der 20 Jahre alte Mike Halder aus Messkirch, dessen Schwester Michelle in der ADAC Formel 4 startet, startet in einem Seat Leon.

Ebenfalls im Seat schickt LMS Racing die Finnen Antti Buri (27) und Kari-Peka-Laaksonen ins Rennen. Auch ST Motorsport mit dem Niederländer Bas Schouten (21), Seat Austria mit Mario Dablander (28) aus Österreich, TOPCAR Sport mit dem Schweizer Ronny Jost (27), Steibel Motorsport um Pascal Eberle (Schweiz/25), Gesamtsieger im Renault ClioCup Central Europe 2015, und die letztjährige ADAC GT Masters-Mannschaft HP Racing von Hari Proczyk (40) setzen auf den 330-PS-starken Boliden aus Spanien.

Das Team Honda ADAC Sachsen mit Dominik Fugel (Chemnitz, 19) und Steve Kirsch (Chemnitz/37) vertraut auf den Honda Civic TCR. Der Duisburger Benjamin Leuchter (Racing One/28) und der erfahrene Kai Jordan aus Wolfsburg (JBR Motorsport/46) fahren im VW Golf GTI TCR.

Die Starterliste der ADAC TCR Germany 2016

Nr.	Fahrer	Team	Fahrzeug
5	Daniel Conrad (SUI)	Liqui Moly Team Engstler	VW Golf GTI TCR
6	Tim Zimmermann (GER)	Liqui Moly Team Engstler	VW Golf GTI TCR
7	Mike Halder (GER)	Liqui Moly Team Engstler	SEAT Leon Cup Racer
8	Tom Lautenschlager (GER)	Liqui Moly Team Engstler	VW Golf GTI TCR
10	Antti Buri (FIN)	LMS Racing	SEAT Leon Cup Racer
11	Jürgen Schmarl (AUT)	Target Competition	OPEL Astra TCR
12	TBA	Racing One	Seat Leon Cup Racer
13	Benjamin Leuchter (GER)	Racing One	VW Golf GTI TCR
17	Jasmin Preisig (SUI)	Lubner Motorsport	OPEL Astra TCR
18	Kai Jordan (GER)	JBR Motorsport	VW Golf GTI TCR
20	TBA	Lubner Motorsport	Opel Astra TCR
22	Harald Proczyk (AUT)	HP Racing	SEAT Leon Cup Racer
28	Pascal Eberle (SUI)	Steibel Motorsport	SEAT Leon Cup Racer
34	Bas Schouten (NDL)	ST Motorsport	SEAT Leon Cup Racer
41	Steve Kirsch (GER)	Team Honda ADAC Sachsen	HONDA Civic TCR



MEDIA INFORMATION

59	Mike Beckhusen (GER)	Target Competition	OPEL Astra TCR
61	Mario Dablander (AUT)	Seat Austria	SEAT Leon Cup Racer
66	Ronny Jost (SUI)	TOPCAR Sport	SEAT Leon Cup Racer
67	Kari-Pekka Laaksonen (FIN)	LMS Racing	SEAT Leon Cup Racer
88	Dominik Fugel (GER)	Team Honda ADAC Sachsen	HONDA Civic TCR
99	Josh Files (GBR)	Target Competition	OPEL Astra TCR
XX	TBA	JBR Motorsport	Seat Leon TCR

ADAC TCR Germany-Kalender 2016

15.04. – 17.04.2016	Motorsport Arena Oschersleben
29.04. – 01.05.2016	Sachsenring
17.06. – 19.06.2016	Motorsport Arena Oschersleben*
22.07. – 24.07.2016	Red Bull Ring/Österreich
05.08. – 07.08.2016	Nürburgring
19.08. – 21.08.2016	Circuit Park Zandvoort/Niederlande
30.09. – 02.10.2016	Hockenheimring Baden-Württemberg

* vorbehaltlich Bestätigung

Weitere Informationen über die ADAC TCR Germany unter www.adac.de/motorsport.

Pressekontakt

ADAC TCR GERMANY

Uschi Vogel, SID Sportmarketing & Communication Services GmbH
Tel.: +49 (0) 0221 99880 305, Mobil: +49 (0) 170 4473140, E-Mail: adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Motorsport- und Klassik-Kommunikation
Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, Mobil: +49 (0) 171 555 6236, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac-tcr-germany.de
www.adac.de/motorsport

